

## Was Gott zur Verfügung stellt



Wer sich jedoch einbildet, er sei etwas Besonderes –  
obwohl er in Wirklichkeit nichts ist –, der belügt sich selbst.

*Galater 6,3 (NGÜ)*

Satan verbreitet seine Lügen in der Welt, indem er uns zur Selbsttäuschung ermutigt. Wir täuschen uns selbst, wenn wir meinen, etwas zu sein, was wir gar nicht sind. Die Bibel weist uns an, nicht höher von uns zu denken, als uns zusteht. „Aber ich weiss, wer ich bin“, sagen Sie vielleicht. „Ich bin ein Kind Gottes. Ich habe einen Platz bei Christus im Himmel und kann durch den Herrn alles vollbringen. Also bin ich etwas Besonderes.“ Ja, Sie sind etwas Besonderes in Gottes Augen. Aber was Sie sind, verdanken Sie ausschliesslich der Gnade Gottes (vgl. 1. Korinther 15,10). Das Leben, das Sie führen, die Talente, die Sie aufweisen und die Gaben, die Sie erhalten haben, sind keine persönlichen Errungenschaften. Sie sind Ausdruck der Gnade Gottes. Rechnen Sie sich Gottes Gaben nie als Verdienst an. Freuen Sie sich stattdessen darüber, mit diesen Gaben wertvolle Dinge zu tun, die Jesus verherrlichen.

Ausserdem täuschen wir uns auch selbst, wenn wir denken, wir seien Kluge in dieser Welt (vgl. 1. Korinther 3,18-19). Es ist die absolute intellektuelle Arroganz zu meinen, man besitze Weisheit ohne die Offenbarung Gottes. „Weil sie sich für klug hielten, sind sie zu Narren geworden.“ (Römer 1,22 NGÜ). Manchmal sind wir versucht zu denken, wir könnten es intellektuell mit dem Gott dieser Welt aufnehmen. Gerade wenn wir denken, wir könnten Satan aus eigener Kraft überlisten, sind wir erstklassige Kandidaten dafür, von ihm irregeführt zu werden.

Aber Satan kann es mit Gott nicht aufnehmen. Es ist wichtig, dass wir uns nicht auf unseren Verstand verlassen, sondern die Gesinnung von Christus in uns aufnehmen und ihn auf allen unseren Wegen anerkennen (vgl. Sprüche 3,5-6 und 1. Korinther 2,16). Wir überwinden Satans Lügen durch göttliche Offenbarung, nicht durch menschliche Wissenschaft oder Argumentation. Satan ist von unserem Verstand nicht beeindruckt, er ist durch Gottes Allwissenheit besiegt.



Herr, hilf mir, dass ich weder höher von mir denke als recht ist, noch mich selbst abwerte, denn ich bin ja nach Deinem Bild geschaffen.

